

**Zeitschrift:** Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin  
**Band:** 24 (1898)  
**Heft:** 11

## Titelseiten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

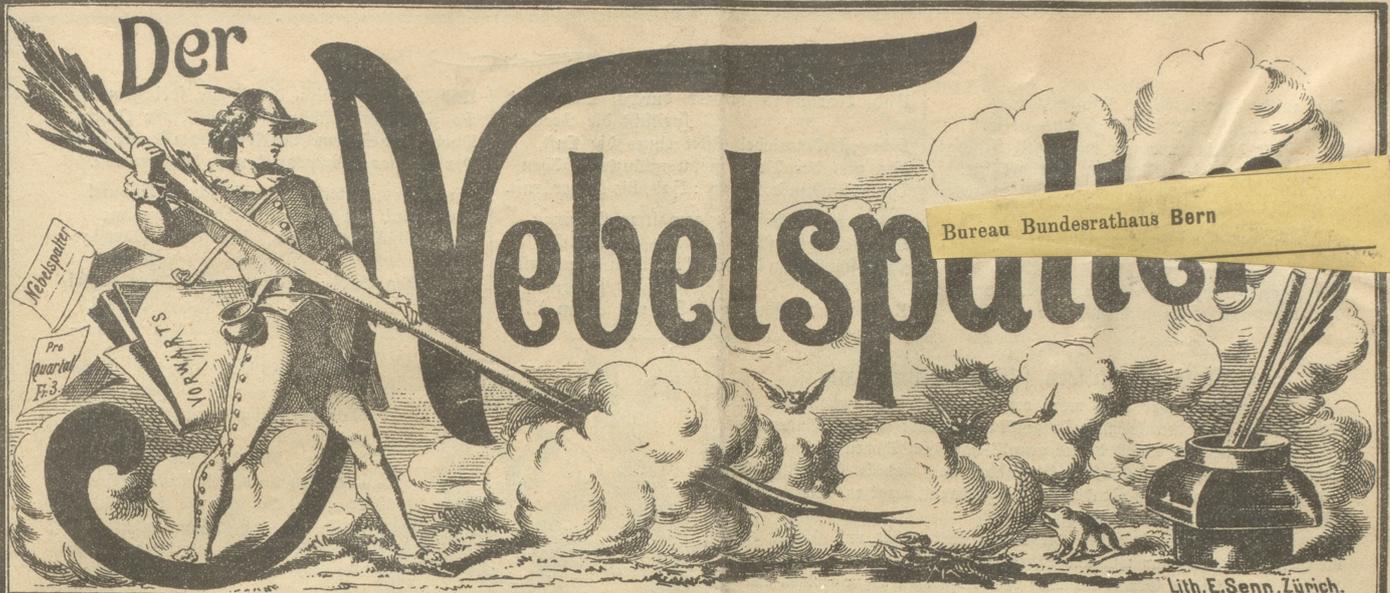
L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 06.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**



## Illustriertes humoristisch-satirisches Wochenblatt.

Verantwortliche Redaktion: Jean Nötzli.

Expedition: Rämistrasse 31.

Buchdruckerei Gebrüder Frank.

Erscheint jeden Samstag.

—> Abonnementsbedingungen. <—

Briefe und Gelder franko.

Alle Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Franko für die Schweiz: Für 3 Monate Fr. 3, für 6 Monate Fr. 5. 50, für 12 Monate Fr. 10; für alle Staaten des Weltpostvereins: Für 6 Monate Fr. 7, für 12 Monate Fr. 13. 50. Einzelne Nummern 30 Cts. Nummern mit Farbendruckbild 50 Cts.

Inserate per kleingespaltene Petitzteile: Schweiz 30 Cts., Ausland 50 Cts. — Reclamen per Petitzteile 1 Fr. — Aufträge befördern alle Annoncen-Agenturen. — Verkauf in Paris: chez M<sup>me</sup> Leong, Kiosque 10, Boul<sup>d</sup> des Capucins en face le »Grand Café«.

## Erinnerungsblatt an den 20. Februar 1898.

Das der letzten Nummer des »Nebelspalter« beigegebene, in Farben und Zeichnung prachtvoll ausgeführte Erinnerungsblatt mit den Portraits von Stämpfli, Marti, Welti, Zemp und Hauser, erhalten neu eintretende Abonnenten gratis nachgeliefert. Separatabzüge per Exemplar Fr. 1. 20, franko Schweiz. Bestellungen von Buchhandlungen, Kolporteurs und Privaten nimmt entgegen

Zürich, den 11. März 1898.

Die Expedition des „Nebelspalter“,  
Rämistrasse 31.

NB. Die ersten zwei Auflagen sind bereits völlig vergriffen; nächste Woche erscheint eine neue Auflage; wir bitten unsere Tit. Besteller bis dahin um Geduld.



Ich sang noch kein patriotisches Lied  
Vom Tell, vom Rütli, vom Winkelried;  
Viel schönerer Klang, nach meinem Gefühl,  
Entströmte dem herrlichen Aktienspiel.  
Jetzt aber, wo sinken die Kurse rapid,  
Wird dumpfer der Klang und düster das Lied.  
Es heißt: „O du lieber Augustin,  
Mein Geld ist hin, meine Ruhe ist hin!  
Nordostbahn — dein goldener Sonnenschein  
Ist erloschen und hält in Nacht sich ein.“



Das Volk hat gesprochen. Mein einziges Licht  
Und mein einziger Trost ist das — Bundesgericht.  
Versagt mir jedoch auch es seine Huld,  
Was dann?

Refrain:

Dann bist du selber dran schuld!

Anwendung:

Man kann nicht immerfort spekulieren,  
Man muß zuweilen auch — verlieren!